



Amtsblatt

Der Ort
zum Wohlfühlen

Gemeinde
Neufra
Hohenzollern



Nr. 28

12. Juli 2018

Der TSV lädt zum Sportwochenende auf den Schachen



**Freitag, 13.07.2018 ab 18.00 Uhr AH-Turnier und
Samstag, 14.07.2018 ab 16.00 Uhr Elfmeterschießen**

Am Freitag findet das diesjährige AH Turnier des TSV Neufra statt. Neben der heimischen Mannschaft des TSV Neufra werden wieder einige Mannschaften nach Neufra kommen. Bisher zugesagt haben die Mannschaften aus Bitz, Neufra/Donaue, Steinhilben, Gammertingen, Hettingen/Inneringen und Meßstetten.

Anmeldung zum Elfmeterschießen wie jedes Jahr bis einschließlich 13. Juli 2018.

Per Mail: veranstaltung@tsv-neufra.de
Per WhatsApp: 0174/6633766

Vergesst nicht uns einen Verantwortlichen mit Mail oder Handynummer zu hinterlassen. Ebenso wie den gewünschten Team-Namen:) *Als Teilnehmer gilt nur, wer von uns auch eine Rückantwort erhalten hat!

Die Startgebühr für Männer beträgt 25€ und für unsere weiblichen Fußballfreundinnen nur 5€. Also kommt, habt Spaß und freut euch auf unser zahlreiches Verpflegungsangebot.

Auf zahlreiche Zuschauer freut sich der TSV Neufra



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates
am Dienstag, 17. Juli 2018 um 20:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

TAGESORDNUNG:

- § 1 Bahnhofareal: Ausbau des Parkplatzes, Planung und Ausschreibung
- Beschlussfassung
- § 2 Feuerwehrgerätehaus
- Grundsatzbeschluss über Neubau oder Sanierung
- § 3 Möblierung des Kinderspielplatzes bei der alten Pumpstation nach Verlegung
- Beschlussfassung
- § 4 Mitverlegung Leerrohre für Breitbandausbau im Zuge der geplanten Maßnahme der NetzeBW im Bereich Ferdinand-Häusler-Straße / Laustraße
- Beschlussfassung

- § 5 Vergabe Einbau Fenster im Bürgerstübli, Im Oberdorf 41 - Beschlussfassung
- § 6 Bekanntgaben, Anfragen, Sonstiges

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung eingeladen. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Reinhard Traub
Bürgermeister

Dorffest Neufra

21./22. Juli 2018

Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Neufra</i>				
jeden Mittwoch bis 15.07. Fr./Sa. 13./14.07. Sa./So. 21./22.07.	Bürgerkaffee Live Übertragung WM AH-Turnier / Elf-Meter-Schießen Dorffest	Bürgerstüble-Team Skiclub Neufra e.V. TSV Neufra e.V.	Im Bürgerstüble im Rathaus Bullyhütte auf dem Schachen Rathausplatz	ab 14 Uhr Anmeldung: per Mail: veranstaltung@tsv-neufra.de oder WhatsApp: 0174/6633766
<i>Gammertingen</i>				
Fr., 13.07. Sa., 14.07. Sa., 14.07. So., 15.07. So., 15.07. Di., 17.07. Do., 19.07. Do., 19.07. Do., 19.07.	Skat spielen Mitarbeiter-Fußballturnier für Mannschaften aus sozialen Einrichtungen Grillfest Wanderung um „Burg Hohenzollern“ Sammlertreff Betreuter Seniorentreff Rehasport mit Jo Patzke „Ich bin so frei“ Aufführung mit Ergebnissen der Schreibwerkstatt Klasse 10 Schulhock	Skatclub Alb-Lauchert Mariaberg e.V. Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e.V. Integrationsverein Russlanddeutscher Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e.V. Sozialstation St. Martin Veringen-Gammertingen Selbsthilfegruppe für Menschen mit Krebs und ihre Angehörigen Gymnasium Gammertingen Laucherttalschule Gammertingen	Altes Pfarrhaus Gammertingen Sportplatz Mariaberg Grillplatz (5 Buchen, Grotte) Feldhausen Hechingen Schulzentrum Trochtelfingen Altes Oberamt Gammertingen Turnhalle beim Gymnasium Gammertingen Aula Gymnasium Gammertingen Schulhof Laucherttalschule Gammertingen	20.00 Uhr 12.00 Uhr 9.30 Uhr – 12.00 Uhr 14.00 Uhr – 17.00 Uhr 16.45 Uhr – 18.15 Uhr 19.30 Uhr ab 16.00 Uhr
<i>Hettingen</i>				
Sa. - Mo. 14. – 16.07. Mi. 18.07.	Seefest und 160 Jahre Musikverein Inneringen Seniorentreff	Musikverein Inneringen Sozialstation St. Martin Veringen-Gammertingen	Festgelände am See in Inneringen Kommunales Bildungszentrum, Breitestraße 5, Hettingen	14.00 Uhr
<i>Veringenstadt</i>				
Di., Do., Fr. Fr. 13.07. Sa. 14.07. So. 15.07. Di. 17.07. Di. 17.07. Fr./Sa. 20.-21.07. So. 22.07.	Veringer Läden Second-Hand-Laden Jedermann-Musikprob Kinderkino Ausflug nach Schelklingen und Blaubeuren Spielenachmittag mit Marianne Bauchtanz Narren- und Freizeitfußballturnier Wanderung Laucherttal	Bürgerverein Veringenstadt e.V. Stadtkapelle Veringenstadt e.V. Stiftung Liebenau Natur und Umwelt Veringen e.V. Bürgerverein Veringenstadt e.V. Bürgerverein Veringenstadt e.V. Kräuterhexen Veringenstadt e.V. Schwäbischer Albverein	Im Städtle 68 Hinterer Schulhof Alb-Lauchert-Schule Gemeinschaftsraum Lebensräume, Im Städtle 70 Treffpunkt: Engelhof Veringer Läden, Im Städtle 69 Gemeinschaftsraum Lebensräume, Im Städtle 70 Sportplatz Veringendorf Treffpunkt: Turn- und Festhalle	14.30 bis 17.30 Uhr 20.00 Uhr 15.00 Uhr 09.15 Uhr 14.30 bis 17.00 Uhr ab 18.00 Uhr 10.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bürgerkaffee

Unser Bürgerkaffee öffnet seine Türen jeden Mittwoch! Wir laden Sie ein, ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen zu verbringen. Los geht's wie immer um 14.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kleine Information vorab:
Wir machen **Urlaub vom 01.08. – 29.08. 2018!**
Sind ab September wieder für Sie da.

ABFALLTIPP DER WOCHE

Gelber Sack am Freitag, 20. Juli
Restmüll am Montag, 23. Juli
Papiertonne am Dienstag, 07. August



Vereinsmitteilungen



Feuerwehr

Abteilung Neufra Maschinisten:
Probe am Montag, 16.07. um 20.00 Uhr
Jugendfeuerwehr:
Probe am Freitag, 13.07. um 19.00 Uhr

Altersabteilung:
Wir treffen uns wieder am Dienstag, 17.07. um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.
Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung bitte ich um vollzähliges Erscheinen!

TSV Neufra



TSV Neufra hat neue Line-Dance-Gruppe
Der Kurs ist für Anfänger und findet immer donnerstags von 18-20 Uhr in der Sporthalle statt.



Ansprechpartner: Petra Karrenführ Tel: 07574/9314972 und Elke Türk 07475/955366
Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen!



Kids Lauf-Team
Wir treffen uns immer **dienstags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr** an der Turnhalle in Neufra.
Wir freuen uns auf Euch! Neueinsteiger sind herzlich willkommen!



Abteilung Turnen Zumba für Kinder!

Der TSV Neufra beabsichtigt ab September 2018 einen Zumba-Kurs für Kinder im Alter von 7 bis 9 Jahren anzubieten. Der Kurs würde immer donnerstags von 16:00 bis 17:00 Uhr unter der Leitung von Manuela Schmelcher in der Turnhalle stattfinden. Der Kurs á 10 Einheiten kostet dann für TSV-Mitglieder 25,00 € und für Nichtmitglieder 35,00 €. Um zu wissen, ob Interesse an einem solchen Kurs besteht möchten wir bitten, ein Interesse bei Janine Scozzarella unter 0 75 74 / 93 47 83 oder janine.scozzarella@gmail.com anzumelden. Ob genügend Interesse besteht wird dann rechtzeitig vor Ende der Sommerferien bekannt gegeben. Bitte meldet euch zahlreich, damit der Kurs auf jeden Fall stattfinden kann.

Abschlussbericht A-Jugend Saison 2017/18

Bezirkspokalsieger und Aufstieg in die Bezirksstaffel!!!
Die Saison 2017/18 ist für die A-Jugend letzten Freitag bei gemütlichem Beisammensein, leckerem Essen, Trinken und Public Viewing im Gammertinger Stadion mit der B-Jugend, Eltern und Betreuern, zu Ende gegangen.

SGM Alb-Lauchert



Gerne wollen wir die erfolgreiche Saison Revue passieren lassen. Es war ein langer und steiniger Weg, da wir etliche Ausfälle auf Grund von Verletzungen und das Fernbleiben einiger unserer Flüchtlingsspieler nach der Winterpause, verkraften mussten. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle an die B-Jugend, die uns von Spieltag zu Spieltag trotz eigenen Spielbetriebs, immer wieder unterstützt hat.

Die Qualirunde ist man mit „weißer Weste“, neun Siegen aus neun Begegnungen und einem Torverhältnis 52:14 durchmarschiert.

In der Rückrunde wollten wir uns ebenso gegen die bestplatzierten Mannschaften aus beiden Qualistaffeln durchsetzen und einen Aufstiegsplatz in die Bezirksstaffel sichern, sowie die laufende Pokalrunde erfolgreich weiterführen. Das erste Highlight der Rückrunde war der Einzug ins Pokalfinale, in dem wir die SGM Ehingen Süd/Dettingen/Rottenacker mit 2:1 in die Knie zwangen und den Pokal mit nach Hause nahmen.

In der Runde lief es leider nicht so gut und wir konnten aufgrund einer Niederlage und eines Unentschieden das Ziel aus eigener Kraft nicht mehr schaffen. Es blieb bis zum letzten Spieltag spannend, an dem die zweitplatzierte SGM Granheim Niederlage gegen den Tabellenführer aus Schelklingen kassierte und uns den zweiten Platz überließ und somit auch den Aufstieg in die Bezirksstaffel.

Wir gratulieren unseren Jungs für die zwei Erfolge und freuen uns auf die nächste Saison, in der wir die Bezirksstaffel aufmischen dürfen. Unserem „alten Jahrgang“ der A-Jugend, die den großen Schritt in die Herrenmannschaften gehen, wünschen wir weiterhin viel Erfolg!

B-Jugend

Die B-Jugend für die kommende Saison setzt sich aus den Jahrgängen 2002 und 2003 zusammen.

Trainiert wird die Jugend von Karlheinz Lutz und Marc Phillip Herre. Wir trainieren immer dienstags und donnerstags von 19 bis 20:30 Uhr in Gammertingen. Des weiteren findet immer montags von 19 bis 20 Uhr ein freiwilliges Koordinationstraining statt. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Am kommenden Freitag nehmen wir beim Vorbereitungsturnier in Ebingen teil. Die eingeteilten Spieler treffen sich um 16:15 Uhr am Nettoparkplatz.

Tennisclub Neufra e.V.



Auf unsere Kids U12 ist Verlass, sie haben letzten Mittwoch 4:2 gewonnen, die Einzel holten sich Moritz Rädle und Simon Fuchs, die Doppel Ben Schaberger und Simon Fuchs, sowie Moritz Rädle und Leni Heinzelmann. Weiter so Jungs und Mädels, ihr macht das Klasse!!! Bei den Herren 60 sah es am Samstag eher schlecht aus, sie waren chancenlos und verloren 0:6, allerdings sind sie auch nur zu dritt angereist. Die Juniorinnen verloren ihren Spieltag ebenfalls mit 2:4 hier konnten nur Chiara Bäumel und Sonja Herre ihre Einzel gewinnen.

Bei den Junioren lief es besser, sie gewannen ihr Heimspiel mit 4:2, die Einzel entschieden für sich Jonas Brauch und Louis Henkel, die Doppel Jan Kwiatkowski und Yannick Martey, sowie Jonas Brauch und Louis Henkel.

Auch bei den Damen 40 lief es super, sie triumphierten über ihre Gegnerinnen mit 5:1, hier gewannen die Einzel Gerda Genkinger, Mariam Ainous, Mia Bouillon und Gabi Sorge, das Doppel Gerda Genkinger und Mariam Ainous, das zweite Doppel musste leider im zweiten Satz verletzungsbedingt aufgeben.

Nächste Spiele

Heimspiel:
Mittwoch, 11.07.18 Kids U12 gegen TC Riedlingen
Samstag, 14.07.18 Junioren gegen TC Aßmannshardt
Auswärts:
Freitag, 13.07.18 gem. Knaben/Mädchen in Biberach
Samstag, 14.07.18 Herren 60 in Weingarten
Sonntag, 15.07.18 Herren 1 in Herberlingen

Motorradclub Neufra 1983 e.V.

Vorankündigung zum Dorffest Neufra: Wir bitten möglichst viele Helfer am Donnerstag, 19.07.2018 um 17 Uhr zum Zeltaufbau beim Rathaus zu kommen.



Schulen

Abitur am Gymnasium Gammertingen

73 Schülerinnen und Schüler haben seit vergangenen Samstag ihr Abitur in der Tasche. Schulleiter Christoph Ocker überreichte es ihnen beim Abiball in der Werdenberghalle in Trochtelfingen.

Die folgenden Schüler wurden nach bestandenerm Abitur entlassen:

aus Bernloch:	Aigner Jannis, Bindewald Alicia
aus Bronnen:	Rullmann Tim
aus Burladingen:	Esenwein Celina, Fuß Nadine, Hauser Anna, Kiesler Marco, Klatt Niklas, Ritter Fabian, Schoy Alina, Seferovic Adelissa, Yalman Elisa
aus Feldhausen:	Heißel Silas, Junker Isabel, Leuze Tamara
aus Gammertingen:	Barth Anja, Faigle Mario, Genkinger Eva, Jehle Jonas, Lukacic Marcel, Miller Carina, Pereira Perez Mari Carmen, Steko Sarah, Usanmaz Inci, Vidovic Nina
aus Harthausen:	Steinhart Julian
aus Hettingen:	Rudolf Elena, Seebach Heike, Steinle Hannah
aus Hörschwag:	Lorch Lukas
aus Inneringen:	Teufel Tabitha
aus Kettenacker:	Rollmann Selina
aus Killer:	Milbrodt Laura
aus Mägerkingen:	Bez Maximilian, Buchta Manuel, Dieth Andre, Ebinger Lisa, Häußler Rebekka, Herrmann Anne, Mader Emanuel
aus Meidelstetten:	Werz David, Werz Miriam
aus Melchingen:	Biesinger Linus, Hailfinger Lena, Schanz Niklas
aus Neufra:	Lendic David, Roth Chiara, Türk Julian, Wiesner Jan-Niclas
aus Oberstetten:	Jäger Marcel, Schwörer Nives, Waidmann Den
aus Ringingen:	Behrendt Marvin, Hoch Philip
aus Steinhilben:	Betz Felix, Locher Nico, Rudolf Nicole, Steck Florian, Uhland Lisa
aus Stetten u.H.:	Heinzelmann Lea, Riedinger Felix, Wörz Simon
aus Trochtelfingen:	Augustin Kai, Bechtold Ellen, Brehm Paul, Burkhardt Kathrin, Cermelj Vanessa, Reichert Maik, Schmid Judith, Streim Max
aus Veringenstadt:	Dahlke Franziska
aus Wilsingen:	Uhland Laura, Wetzler Miriam

Gesamtdurchschnitt: 2,3



Preise für sehr gute Leistungen erhielten:

Preis der Schule für die besten Abiturergebnisse:

Miriam Werz	1,0
Carina Miller	1,1
Marcel Lukacic	1,2

Scheffelpreis:	Tabitha Teufel
Ferry-Porsche-Preis:	Miriam Werz
Preis der Dt. Mathematiker-Vereinigung:	Miriam Werz, Den Waidmann
Preis Dt. Physikalische Gesellschaft:	Miriam Werz
Mitgliedschaft Dt. Physik. Gesellschaft:	Mario Faigle, Silas Heißel, Marcel Lukacic, David Werz, Miriam Werz
Preis Verband Dt. Schulgeographen:	Tabitha Teufel
Preis Gesellschaft Deutscher Chemiker:	Den Waidmann

DELFL Niveau B2:

Online-Stipendium e-fellows.net:

Anja Barth,
Tabitha Teufel
Mario Faigle,
Marcel Lukacic,
Carina Miller,
Den Waidmann,
Miriam Werz

„Ich bin so frei!“

Präsentation der Schreibwerkstatt zum Thema Freiheit im Rahmen der Gymisession

„Ich bin so frei!“, unter diesem Motto veranstaltete die Schriftstellerin Gabriele Loges gemeinsam mit dem Deutschlehrer Christian Zrener zum Schuljahresende eine Schreibwerkstatt mit Schülerinnen und Schülern einer Klasse 10 des Gymnasiums Gammertingen. Die Schreibwerkstatt ist Teil des kreisweiten Kulturschwerpunkts 2018 „Demokratie und Freiheit“. Freiheit ist ein sehr komplexer Begriff, der ganz individuell beleuchtet werden kann. Die Jugendlichen werden am Donnerstag, 19. Juli 2018, um 19.30 ihre Sicht auf Freiheit in Prosaminaturen, Gedichten und Collagen in der Aula des Gymnasiums präsentieren. Die Veranstaltung eröffnet die diesjährige Gymisession, die am Freitag um 14 Uhr mit der Begrüßung der neuen Fünftklässler weitergeht. Danach ist buntes Programm auf der Aulabühne, auch für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Das Gymnasium Gammertingen lädt herzlich ein.

Kirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius

Freitag, 13. Juli - Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde

19.00 Uhr Hl. Messe in Freudenweiler. (Pfr. Drescher)

Sonntag, 15. Juli 2018 - 15. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)
Anschl. Kuchenverkauf der Ministranten für die Romwallfahrt

Donnerstag, 19. Juli

19.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)

Sonntag, 22. Juli 2018 - 16. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe zum Dorffest mitgestaltet vom Chor „imPuls“ in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)

Ministrantendienst vom 14.-20.7. hat die Gruppe 1: Paula Roth, Lena Brauch, Lara Faigle, Nina Henkel, Anna Roth, Selina Fuchs, Sarah Türk, Emely Türk

Kuchenverkauf der Ministranten für die Romwallfahrt

Am Sonntag, 15. Juli werden die Ministranten nach dem Gottesdienst wieder einen Kuchenverkauf anbieten. Der Erlös ist für die Romwallfahrt.

Dorffest am 21. und 22. Juli

Unser Dorf feiert sich und das ist gut so, denn es dient der Gemeinschaftsbildung. Daher laden wir alle Mitchristen ganz herzlich ein, dieses Fest zu nutzen, um sich in unserem Dorf wohl zu fühlen. Wer die Gemeinschaft pflegt, der wird von ihr auch getragen. Nützen Sie die Gelegenheit.

Das Festprogramm entnehmen Sie bitte aus dem Amtsblatt.

Als Kirchengemeinde laden wir Sie herzlich zum Dorffestgottesdienst am Sonntag, 22. Juli um 10.15 Uhr in die Pfarrkirche ein. Es singt der Chor „imPuls“.

Dorffesthelfer/innen gesucht

Wer Lust und Zeit hat, ist gerne eingeladen, sich beim Dorffest einsetzen zu lassen. Die Pfarrgemeinde ist für das Grillgut zuständig und die Frauengemeinschaft bietet leckere Kuchen und Kaffee im Bürgerstübli an. Wer mithelfen möchte, der melde sich bitte bei Matthias Kopp Tel. 0173 3001174.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Stationenweg auf den Hochberg braucht Ihre Hilfe

Im letzten halben Jahr wurden unsere Kreuzwegstationen zwei Mal beschädigt, indem die Schutzgitter durchgeschnitten wurden

und die Bilder mit Ketchup oder anderen Materialien beschmiert wurden. Unser Schlosser hat die Gitter ersetzt oder ausgebesert und das ganz ohne Entgelt. Dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung. Auch Diakon Eisele hat sich verdient gemacht und die Gitter gestrichen, um sie farblich anzupassen. Vielen herzlichen Dank.

Sie als Bevölkerung bitte ich, besonders gut aufzupassen, ob Sie Jugendliche oder Erwachsene entdecken, die sich ans Werk machen. Sollten sie junge Pubertierende zuhause haben, weisen Sie sie bitte daraufhin, dass Kulturgüter eine wichtige Rolle in unserem Dorf spielen und sie ihre Kraft irgendwo anderes ausleben sollen.

Danke für Ihre Mithilfe!

Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen

Donnerstag, 12. Juli 2018

15:30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst im Städt. Altenpflegeheim St. Elisabeth (Pfr. Deißinger)

18:30 Uhr: Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Simon-Grynäus-Haus in Veringenstadt

Freitag, 13. Juli 2018

14:00 Uhr: Spatenchor-Sommerparty

19:00 Uhr: Gottesdienst in der St. Josefskapelle in Bronnen mit Taufe von Niklas Marco Luik aus Kirchentellinsfurt/Bronnen (Pfarrer Roßbach)

19:00 Uhr: Taizé-Abendgebet in der Wallfahrtskirche Deutstetten in Veringenstadt

Sonntag, 15. Juli 2018

09:00 Uhr: Gottesdienst im Simon-Grynäus-Haus in Veringenstadt (Pfr. Deißinger)

10:15 Uhr: Gottesdienst in der Evang. Kirche Gammertingen (Pfr. Deißinger); beim anschließenden Kirchenkaffee bietet Frau Yeng Cha Handarbeiten aus der Tradition der Hmongs im Gemeindehaus an

10:00 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche Marienberg (Dekan i. R. Homann)

Mittwoch, 18. Juli 2018

18:00 Uhr: Instrumentalkreis

Donnerstag, 19. Juli 2018

19:00 Uhr: Ökumenisches Taizégebet in der Michelskirche

Pfarramt

Pfr. Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen
Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241, pfarramt.gammertingen@elkw.de

An Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinger@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr; Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

(Roter Dill 13, 72501 Gammertingen; Tel.: 07574-91211)

E-Mail: pfarramt.gammertingen@elkw.de

Evangelische Freie Gemeinde Gammertingen

Donnerstag, 12. Juli 2018

20.00 Uhr Abendmahl und Gebet

Samstag, 14. Juli 2018

18.00 Uhr Brüdertreffen

Sonntag, 15. Juli 2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Gemeindegastkaffee; parallel dazu Sonntagsschule und Kleinkindbetreuung

Dienstag, 17. Juli 2018

17.30 Uhr Bibelstudium

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Bleck, Gammertingen

Donnerstag, 19. Juli 2018

20.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Staudt, Neufra

Wochenspruch: *Alle Dinge sind möglich bei Gott.*

Markus 10, 27

Aus der Nachbarschaft

Briefmarkensammlerverein Trochtelfingen-Gammertingen e.V.

Haben Sie es schon bemerkt? Seit dem 01.07. gibt es das kleine Päckchen für 4,00 € nicht mehr. Dafür kann man jetzt ein S-Päckchen mit den Höchstmaßen 35x25x10 cm für 3,79 € versenden. Diese Päckchen werden nicht mehr wie früher über die Frachtschiene, sondern jetzt über die Briefschiene befördert. Die erforderliche Briefmarke für 3,79 erscheint aber erst am 12.07. Bis dahin können Sie nur eine Automatenmarke verwenden oder den

Die Akademie Laucherttal informiert

*Aktuelles aus dem Programmheft. Alle unsere Kurse finden Sie im Internet unter www.akademie-laucherttal.de.
Nachfolgend eine Auswahl von demnächst startenden Kursen.*

Anmeldung nach Veranstalter:

Akademie Laucherttal: Winterlingen: Frau Blickle, 07434/279-91 oder s.blickle@winterlingen.de

Hettingen: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-30

Gammertingen: Bürgerbüro Gammertingen, 07574/406-135

Marienberg e.V.: Frau Naemi Walter, 07124/923-208 oder akademie@marienberg.de

Hilfen nach Maß: Frau S.Kunzelmann, 07574/934968-19 oder s.kunzelmann@marienberg.de

Männertreff in Gammertingen

Veranstalter: Hilfen nach Maß, Montag, 30.07.2018, Leitung: Sandra Kunzelmann, Ort: Gammertingen, Tregueplatz 1, Büro Hilfe nach Maß EG, Gebühr: Sachkosten, je nach Angebot, Anmeldung: Bis spätestens zwei Tage vor dem Termin, 16.30 - 18.30 Uhr, Kurs-Nr: HM 4203

Heilkräuterkundliche Exkursion zum Naturheilgarten Winterlingen

Veranstalter: Akademie Laucherttal, Sa, 21.7.18, 14 - 16 Uhr, Leitung: A.W. Maier, Ort: Winterlingen Naturkräutergarten, Gebühr: 12,00 €, Barzahlung, Kurs-Nr: WI 4310

Schwimmkurse in den Sommerferien

- Anfänger 2, welche bereits einen Schwimmkurs besucht haben

Veranstalter: Akademie Laucherttal, ab Mo, 3.9.18, 5 Termine, Leitung: Sonja Kohleisen/Franziska Maier, Ort: Hallenbad Gammertingen

Anmeldung: vor Ort in der Schwimmhalle. Nicht telefonisch, nicht über das Internet!

Montag: 14.00 - 15.00 Uhr und Dienstag bis Freitag 8.00 - 9.00 Uhr, Kurs-Nr: AK 7506

Montag: 15.15 - 16.15 Uhr und Dienstag bis Freitag 9.15 - 10.15 Uhr, Kurs-Nr: AK 7507

Montag: 17.45 - 18.45 Uhr und Dienstag bis Freitag 11.45 - 12.45 Uhr, Kurs-Nr: AK 7508

- Fortgeschrittene, Voraussetzung Seepferdchen und Anfänger, welche noch keinen Schwimmkurs besucht haben

Montag: 16.30 - 17.30 Uhr und Dienstag bis Freitag 10.30 - 11.30 Uhr, Kurs-Nr: AK 7509

Anmeldungen nur im Hallenbad Gammertingen



Wert mit mehreren Marken zusammenstückeln oder unfrankiert am Schalter aufgeben und das Entgelt bar entrichten. Während die Deutsche Post AG die Öffentlichkeit nur spärlich, wenn überhaupt informiert hat, haben es die organisierten Philatelisten im Verein rechtzeitig erfahren. Es lohnt sich also, über eine Mitgliedschaft nachzudenken. Das nächste und Tauschtreffen des Briefmarkensammlervereins Trochtelfingen-Gammertingen e.V. findet am 15. Juli ab 09.30 Uhr im Schulzentrum in Trochtelfingen statt. Es ist das letzte Tauschtreffen vor der Sommerpause. Der Frauenstammtisch trifft sich ebenfalls.

Sozialverband VdK OV-Gammertingen

Zu unserem diesjährigen Ausflug treffen wir uns spätestens um 8.50 h am Bahnhof in Gammertingen. Da wir mit dem Zug nach Esslingen fahren, ist pünktliches Erscheinen unbedingt erforderlich. Die Anmeldung zur Teilnahme an der Fahrt hat bis **spätestens zum 26. Juli 2018 zu erfolgen**.

Anmeldung bei: Alfred Britz Tel 2440, Josef Sauter Tel. 1855, Josef Kindler Tel. 2090

Karate Dojo Gammertingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, den 23. Juli 2018 findet um 19.30 Uhr im Karate Dojo unsere Jahreshauptversammlung statt.



Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorsitzenden
2. Bericht Geschäftsführer
3. Bericht der Trainer
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes, Anträge

Anträge sind vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder des Karateverein recht herzlich eingeladen.

Eine Zugfahrt, die ist lustig, Eine Rollerfahrt, die ist schön....



am kommenden Sonntag, den 15. Juli möchten wir deshalb unsere Wanderschuhe etwas schonen und uns mit Fahrzeugen zum Ziel verhelfen...

Wir fahren gemeinsam mit dem Zug von Gammertingen nach Gauselfingen. Von dort laufen wir auf dem Fahrradweg nach Burladingen. Die ca. 4 km lange Strecke kann (vorrangig von den Kindern :-)) gerne mit dem selbst mitgebrachten Tretroller oder Lauftrad bewältigt werden...

Unser Ziel in Burladingen ist die Fehlaquelle. Dort können wir uns schließlich mit einem Eis von der Eisdiele erfrischen!

Um ca. 16.30 Uhr fahren wir mit dem Zug wieder zurück nach Gammertingen, so dass wir es alle noch rechtzeitig zum großen WM-Finale nach Hause schaffen!

Treffpunkt am Bahnhof in Gammertingen: pünktlich um 13.00 Uhr
Die Fahrkarten besorgen wir im Voraus und bitten daher um Anmeldung bei Priska Pfister (Tel.: 07574/4189) - Fahrtkosten: Nichtmitglieder ab 6 Jahren: 3 € pro Person, Mitglieder: kostenfrei - Wir freuen uns auf eine 'etwas andere Wanderung' und sind wie immer gespannt auf neue und natürlich auch bekannte Gesichter!

Nachlese Lauchertputzete

Nach zwei Jahren Pause, haben wir in unserem Stadtgebiet wieder die Lauchert vom Unrat befreit. Wir trafen uns am Samstag, den 07.07. um 9.00 Uhr bei der Realschule am „Wasserfall“. Hier haben wir, wie geplant, mit insgesamt 18 Personen 3 Gruppen bilden können:

- Die Jugendwehr reinigte die Zone um den Wasserfall
- Gruppe vom Kaufhaus Lidl bis zum Wasserfall
- Gruppe vom Wasserfall bis zur Stadtmühle.

Durch den teilweise starken Regen der vergangenen Tage, war der Wasserstand diesmal ziemlich hoch, und die Fließgeschwindigkeit stärker als sonst.

Trotz der erschwerten Bedingungen, konnte Herr Zeiler, mit einem Fahrzeug der Stadt, einiges an Müll, unter anderem eine Motorhaube, einen Autoreifen, ein Baustahlgitter aufladen. Anschließend trafen sich dann alle Gruppen am Ausgangspunkt zu einem kleinen Vesper zu dem die Stadt eingeladen hatte. Wir bedanken uns bei allen Helfern. Insbesondere danken wir der Jugendfeuerwehr, Herrn Benjamin Zeiler und der Stadt Gammertingen!

Kleinkunstabühne K3, Winterlingen

Musical- AG der Realschule zeigt „Abgestürzt“ von J. Hamprecht- Göppner und T. Wenkemann



Marie ist fast dreizehn und ein ganz normaler Teenager. Sie hat Freundinnen, liebevoll- besorgte Eltern, und der einzige Ärger in ihrem Leben besteht aus gelegentlichen Kabbeleien mit ein paar Mädchen aus der Parallelklasse. Außerdem ist sie ein bisschen in Ben verliebt. Alles in allem hat Marie also eigentlich ein prima Leben und Feiern gehört in diesem Alter natürlich dazu. Als Marie endlich die heiß ersehnte erste Party bei sich zuhause steigen lassen kann, entwickeln sich die Dinge aber ganz anders als erhofft. Was in dieser Nacht passiert, überrollt Marie und ihre Freundinnen und verändert alles, was bisher sicher schien.

Das Musical schildert auf beeindruckende Art und Weise, wie sich aus dem nahezu selbstverständlich scheinenden Umgang Jugendlicher mit Alkohol eine Eigendynamik entwickelt, die plötzlich keiner der Beteiligten mehr wirklich im Griff hat. Das Stück nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise, die ihn durch Faszination und Beklemmung führt, ihn lachen und trauern lässt und ihm immer wieder bewusst macht, wie schmal der Grat zwischen Gipfelsturm und Absturz sein kann.

Es singen und spielen Schüler und Schülerinnen der Musical- AG der Realschule Winterlingen.

Leitung: Maria Mößlang und Evelin Nolle- Rieder

Schüler 5,-€, Erwachsene 7,-€ kein VVK, telefonische Anmeldung erbeten: 07577/931 952 oder unter www.kleinkunstabuehne3.de

Premiere: So 15.07.2018 14:30 Uhr

Di 17.07.2018 11:00 Uhr bereits ausverkauft

Fr 20.07.2018 11:00 Uhr bereits ausverkauft

Sa 21.07.2018 19:00 öffentliche Vorstellung



Das Landratsamt Sigmaringen informiert



B 311, Erhaltungsmaßnahmen zwischen Heudorf und Meßkirch

Halbseitige Sperrung vom 09. Juli bis voraussichtlich zum 24. Juli 2018

Das Regierungspräsidium erneuert die schadhafte Fahrbahndecke der B 311 zwischen der Einmündung B 311/B 313 und der Rampe B311/K 8218 Heudorf-Ost. Die Arbeiten beginnen am Montag, 09. Juli 2018 und dauern voraussichtlich bis zum 24. Juli 2018 an. Während dieser Arbeiten wird die B 311 halbseitig für den Verkehr gesperrt.

Die Maßnahme ist auf Grund diverser Schäden, wie zum Beispiel Rissen, Ausmagerungen sowie Verdrückungen im Fahrbahnbelag erforderlich.

Im Zuge der Belagsmaßnahmen stellt die Stadt Meßkirch den Anschluss des neuen Gewerbegebietes Industriepark „Nördlicher Bodensee“ an die B 311 her.

Umleitungen

Der Verkehr der B 311/B 313 in Richtung Ulm/Sigmaringen/Meßkirch wird ab der Abfahrt B 311/B 313 über die B 313 – K 8222 – Bichtlingen – K 8271 - Schnerkingen – Meßkirch zur B 311 umgeleitet.

Der Verkehr in Fahrtrichtung Donaueschingen/Tuttlingen verbleibt auf der B 311 und wird wechselseitig durch die Baustelle geführt.

Aufgrund der Fahrbahnsanierungsarbeiten muss teilweise auch die Bundesstraßenauffahrt im Bereich der Rampe B 311/K 8218 Heudorf-Ost gesperrt werden. Die Umleitung des örtlichen Verkehrs erfolgt über den Anschluss B 311/K 8219 Heudorf-West.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Kosten

Die Kosten der Belagserneuerung belaufen sich auf rund 100.000 Euro und werden vom Bund getragen. Informationen zu Verkehrsbeschränkungen, Sperrungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

 **B 32, Erhaltungsmaßnahmen zwischen Mieterkingen und Bad Saulgau**

Vollsperrung bis zum 27. Juli 2018

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt auf einer Länge von rund 2,7 Kilometer den Fahrbahnbelag zwischen Mieterkingen und Bad Saulgau erneuern. Während der Maßnahme, die am 25. Juni 2018 begonnen hat, ist die B 32 bis voraussichtlich zum 27. Juli 2018 voll gesperrt.

Die Maßnahme ist aufgrund diverser Schäden, wie zum Beispiel Verdrückungen und massiven Rissbildungen in der Fahrbahn erforderlich. Im Nachgang zu den Asphaltarbeiten werden die Bankette angeglichen, die Schutzplanken versetzt und die Fahrbahnmarkierung aufgebracht. Diese Maßnahmen dienen der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur.

Die Kosten der Gesamtbaumaßnahmen belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Umleitungen während der Maßnahmen

Der Verkehr in Fahrtrichtung Bad Saulgau wird ab Mieterkingen über die K 8255 nach Fulgenstadt und weiter über die L 283 nach Bad Saulgau zur B 32 umgeleitet. Der Verkehr in Fahrtrichtung Herbertingen wird über die K 8258 Moosheim- Marbach und von dort in Fahrtrichtung Ertingen über die K 8258 und K 7587 zur B 311. Verkehrsteilnehmer, die in Richtung Mengen fahren wollen, werden über die L 283 nach Herbertingen zur B 311 geführt. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen. Informationen zu Verkehrsbeschränkungen, Sperrungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Haus der Natur

Beuron. Schmuck aus Natursteinen.

Donnerstag, 26. Juli, 14 Uhr
Bei einer kurzen Exkursion an die Donau (... oder hinein?) suchen die Teilnehmer Kieselsteine. Aus jedem entsteht durch die darauf folgende Bearbeitung ein seltenes Unikat. Die Veranstaltung findet im Freien, unter Dach statt. Treffpunkt: Haus der Natur, Außenbereich; Leitung: Erich Briel; Gebühr: 8,- €; Anmeldung bis Dienstag, 24. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Irndorf. Ziegenbeweidungsprojekt „MeiMecki“.

Freitag, 27. Juli, 15 Uhr
Bei einem ca. zweistündigen Spaziergang wird Einblick in das Naturschutzgebiet Simonstal und die Zusammenarbeit zwischen Ziegenhalter Schellenbaum und der Naturschutzverwaltung gegeben. Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes zur Botanik rechts und links des Weges. Treffpunkt: Wanderparkplatz Irndorfer Hardt, zwischen Irndorf und Schwenningen an der Abzweigung Gnadeweiler; Leitung: Ute Raddatz, Jutta Bohne, Familie Schellenbaum; Anmeldung bis Mittwoch, 25. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Aus Alt mach Neu – Papierschöpfen.

Dienstag, 31. Juli, 14:30 Uhr
Aus altem Zeitungspapier stellen die Teilnehmer schicke neue Papierbögen her. Mitzubringen ist ein Handtuch und Pappe, um das feuchte neue Papier sicher nach Hause zu bringen. Geeignet für Kinder ab 5 Jahre. Treffpunkt: Haus der Natur, Außenbereich; Gebühr: 7,- €; Leitung: Daniela Kiene; Anmeldung bis Dienstag, 24. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wissenswertes

Agentur für Arbeit und Jobcenter Zollernalbkreis am 17. Juli geschlossen

Die Agentur für Arbeit Balingen mit ihren Dienststellen in Albstadt, Hechingen und Sigmaringen sowie die Jobcenter in Balingen und Albstadt bleiben am Dienstag, dem 17. Juli, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Die beiden Dienststellen des Landratsamts im Balingener Agenturgebäude (Rechts- und Ordnungsamt sowie Sozialamt) sind an diesem Tag ebenfalls geschlossen. Anrufe für die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Zollernalbkreis nimmt das Service-Center aber auch an diesem Tag entgegen. Das Jobcenter Sigmaringen ist zu den üblichen Zeiten geöffnet. Kunden, die sich am 17. Juli bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am Mittwoch, dem 18. Juli nachholen.

Zeitmanagement - Beruf und Familie unter einem Hut

Besonders Frauen, die nach der Familienphase wieder arbeiten wollen, stehen häufig vor der Herausforderung, Beruf und Familie zeitlich zu vereinbaren. Das ist nicht immer ganz einfach. Deshalb gibt es dazu am 19. Juli von 10:00 bis 12:00 Uhr Tipps und Anregungen im BiZ-Gruppenraum in der Agentur für Arbeit Balingen, Stingstraße 17.

Im Rahmen der Informationsreihe BiZ & DONNA für Frauen steht das Thema „Zeitmanagement“ auf dem Programm. Die Management- und Kommunikationsberaterin Claudia Martin erklärt, was bei der Planung des beruflichen Wiedereinstiegs und der Organisation des neuen Arbeitsalltags zu beachten ist. Die Teilnehmerinnen werden erfahren, wie es mit gutem Zeitmanagement möglich ist, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für weitere Informationen ist die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Balingen per E-Mail an Balingen.BCA@arbeitsagentur.de erreichbar.

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART informiert:

 **FSME-Saison 2018**

Bereits 109 Erkrankungen in Baden-Württemberg

Das Landesgesundheitsamt rät, besonders im Urlaub auf den Zeckenschutz zu achten

Seit Beginn der FSME (Frühsommermeningoenzephalitis)-Saison sind 109 Menschen in Baden-Württemberg an FSME erkrankt, mit steigender Tendenz. Das ist ein Viertel mehr als zur Jahresmitte 2017 (88 Erkrankte). Besonders betroffen sind die Kreise Ravensburg (13 Fälle), Calw (10 Fälle) und der Ortenaukreis (15 Fälle). Bei 21 Erkrankten kam es zu schweren Gehirnentzündungen, wie Enzephalitis und Myelitis. Zecken sind jetzt besonders aktiv. Das Landesgesundheitsamt rät zur Vorsorge durch schützende Bekleidung, die keine Zecken an die Haut lässt und zur Impfung gegen FSME.

Wenn Zecken nicht bis auf die Haut vordringen, kann einer Infektion vorgebeugt werden. Wer im Wald oder im hohen Gras unterwegs ist, muss deshalb besonders auf Zeckenschutz achten. Dazu gehören feste Schuhe, Socken und lange Hosen. Wanderer wählen für das Picknick besser einen Platz, der nicht im hohen Gras liegt. FSME kann auch über die Rohmilch infizierter Tiere übertragen werden. Deshalb ist von deren Verzehr abzuraten. Wer sich beruflich oder in der Freizeit viel im Freien aufhält, sollte mit seiner Ärztin bzw. seinem Arzt über eine FSME-Impfung sprechen.

Tabelle 1. Gehirnentzündungen durch FSME-Viren in Baden-Württemberg, 2015-2018 (Stand: 3.7.2018)

Meldejahr	FSME	
	1. Halbjahr	Gesamt
2015	26	70
2016	44	147
2017	81	195
2018	109	-

Tab.2: FSME-Fälle und FSME-Fälle/100.000 Einwohner 2018, Stand: 03.07.2018 (n=109)

MeldeLandkreis (Gruppiert)	FSME-Fälle	FSME-Fälle/100.000 Einwohner
LK Calw	10	6,3
LK Ravensburg	13	4,7
LK Ortenaukreis	15	3,6
LK Zollernalbkreis	5	2,6
SK Pforzheim	3	2,5
LK Sigmaringen	3	2,3
LK Rottweil	3	2,1
LK Bodenseekreis	4	1,9
SK Freiburg i. Breisgau	4	1,8
LK Freudenstadt	2	1,7
LK Breisgau-Hochschwarzwald	4	1,6
LK Schwarzwald-Baar-Kreis	3	1,5
LK Rastatt	3	1,3
LK Waldshut	2	1,2
LK Böblingen	4	1,1
LK Reutlingen	3	1,1
LK Biberach	2	1,1
SK Heilbronn	1	0,8
LK Esslingen	4	0,8
LK Heidenheim	1	0,8
LK Tuttlingen	1	0,7
LK Neckar-Odenwald-Kreis	1	0,7
SK Heidelberg	1	0,7
LK Ostalbkreis	2	0,6
LK Emmendingen	1	0,6
LK Ludwigsburg	3	0,6
LK Enzkreis	1	0,5
SK Stuttgart	3	0,5
LK Karlsruhe	2	0,5
LK Tübingen	1	0,5
LK Lörrach	1	0,5
LK Rhein-Neckar-Kreis	2	0,4
SK Mannheim	1	0,3

Hintergrundinformationen:

Erreger der Frühsommer-Meningoenzephalitis ist das FSME-Virus. Es wird fast immer durch den Stich infizierter Zecken übertragen. Sommerliche Temperaturen und Niederschläge haben in den letzten Wochen zu idealen Bedingungen für den Gemeinen Holzbock (*Ixodes ricinus*) geführt. Allerdings wurden auch Erkrankungen nach dem Genuss von Rohmilch oder daraus hergestelltem Käse berichtet.

Die Erkrankung beginnt ein bis zwei, manchmal bis zu vier Wochen nach dem Zeckenstich mit grippeähnlichen Symptomen. Bei einem Teil der Betroffenen entwickeln sich Erkrankungszeichen des Nervensystems wie Lähmungserscheinungen, Krampfanfälle, aber auch lang anhaltende Kopfschmerzen. Häufig kommt es jedoch selbst nach schweren Verläufen zur völligen Heilung. Schwere Krankheitsverläufe werden fast nur bei Erwachsenen beobachtet. Bei ca. 1% der Erkrankten mit Beteiligung des Zentralen Nervensystems führt die Erkrankung zum Tode.

Ganz Baden-Württemberg gilt als Risikogebiet für FSME. Dies zeigt die vom Robert Koch-Institut veröffentlichte Karte zu den aktuellen FSME-Risikogebieten in Deutschland (vgl. https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/17_18.pdf?__blob=publicationFile). Allerdings kommen mit FSME-Viren infizierte Zecken nicht überall vor.

Für einen Zeckenschutz gibt es dennoch gute Gründe: Sogar häufiger als mit FSME sind Zecken mit Borrelien infiziert. Diese Bakterienart verursacht eine typische Wanderröte, die sich ringförmig um die Stelle des Zeckenstichs ausbreitet. Die Borreliose lässt sich nach ärztlicher Verordnung mit Antibiotika behandeln, eine Impfung gibt es nicht. In seltenen Fällen haben Zecken Hantapest übertragen, die durch Tularämie-Bakterien ausgelöst wird.

Entsprechend der Aktivität der übertragenden Zecken werden FSME-Erkrankungen hauptsächlich vom Frühjahr bis in den Spätherbst übermittelt. Gründe für starke jährliche Schwankungen in den Meldedaten beruhen vor allem auf ökologischen und soziologischen Faktoren, wie z. B. Zeckenaktivität und Freizeitverhalten der Menschen.

Informationen zum Infektionsgeschehen in Baden-Württemberg (InfektNews) erhalten Sie unter: https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/DE/Fachinformationen/Infodienste_Newsletter/InfektNews/Seiten/default.aspx



Schutzrechtskongress im Haus der Wirtschaft startet mit Umbenennung des Veranstalters

Regierungspräsident Wolfgang Reimer: „Mit dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg unterstützen wir weiterhin den Mittelstand beim Schutz seiner Produkte.“

Regierungspräsident Reimer hat heute (4. Juli 2018) anlässlich des Kongresses „Tag der gewerblichen Schutzrechte“ die Umbenennung des bisherigen „Informationszentrums Patente“ in „Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg“ bekannt gegeben. Diese zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zu gewerblichen Schutzrechten behält auch unter dem neuen Namen ihren Sitz im Stuttgarter Haus der Wirtschaft bei. Sie ist die einzige Einrichtung dieser Art in Baden-Württemberg.

„Das Patent bleibt das zentrale Instrument zur Absicherung innovativer technischer Produkte“, so Reimer in seiner Begrüßung. Die wirtschaftliche Bedeutung des Schutzes von Produktnamen und Firmenbezeichnungen durch eingetragene Marken sei aber in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich gestiegen. „Wir nehmen diese Entwicklung zum Anlass“, so Reimer weiter, „die wirtschaftliche Gleichwertigkeit auch im Namen der Einrichtung zu verankern.“ Man folge damit einem Trend, der auch in der Bezeichnung der zentralen Bundesbehörde in München zum Ausdruck kommt. Der Stuttgarter Regierungspräsident freute sich deshalb besonders, an diesem Tag auch die Präsidentin des Deutschen Patent- und Markenamts, Cornelia Rudloff-Schäffer, in Stuttgart begrüßen zu können. Ihre Behörde hatte eine entsprechende Umbenennung schon vor Jahren vollzogen.

Der neue Name soll darüber hinaus zum Ausdruck bringen, dass die Einrichtung eine landesweite Zuständigkeit besitzt. „Wir werden weiterhin eng mit den regionalen Kammern und Verbänden kooperieren, um insbesondere kleine und mittlere Unternehmen im ganzen Land beim Umgang mit diesem wichtigen Thema zu unterstützen“, versprach Reimer.

Stolz ist der Regierungspräsident darauf, dass diese Angebote größtenteils kostenlos im Rahmen der Wirtschaftsförderung angeboten werden: „Hier wird jeden Tag die schwäbische Ansicht „Was nix koschtet, isch au nix wert“ widerlegt.“

Beim heutigen Kongress können sich Interessierte aus kleinen und mittleren Unternehmen informieren, wie mit Hilfe von gewerblichen Schutzrechten geistiges Eigentum geschützt werden kann. Hochkarätige Referenten sprechen mit ihren Vorträgen nicht nur Fachleute an, sondern erleichtern auch Neueinsteigern den Zugang zu diesem oft vernachlässigten Thema. Regierungspräsident Reimer stellte fest: „Die internationalen Handelsbeziehungen unserer mittelständischen Unternehmen machen es mehr denn je erforderlich, sich über einen Schutz außerhalb Deutschlands Gedanken zu machen.“ Neben einem Expertenforum wird am Nachmittag auch ein Ausstellerforum angeboten. Dort erläutern namhafte Anbieter von Softwarelösungen für den gewerblichen Rechtsschutz, wie der Umgang mit Schutzrechten effizient gehandhabt werden kann. Das Deutsche Patent- und Markenamt ist ebenfalls mit einem Ausstellungsstand vertreten und steht mit seinen Experten für Fragen zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg

Die vom Wirtschaftsministerium finanzierte Einrichtung kann auf eine lange Tradition zurückblicken: Bereits im Jahr 1896 wurde hier eine Patentauslegestelle eingerichtet. Seit dem Jahr 1908 gibt es eine wöchentlich stattfindende Erfinderberatung, die von ehrenamtlich tätigen Patentanwälten geleistet wird. Der Schwerpunkt der Einrichtung liegt heute auf der Unterstützung bei Recherchen zu allen gewerblichen Schutzrechten. Im mit modernen Arbeitsplätzen ausgestatteten Recherchezentrum können die Besucher in Patent-, Marken- und Designdatenbanken recherchieren. Unterstützt und angeleitet werden sie dabei von kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zentrums. In Ergänzung dazu werden regelmäßig Informations- und Schulungsveranstaltungen angeboten.

Mit dem Deutschen Patent- und Markenamt gibt es seit vielen Jahren eine Kooperationsvereinbarung, die die Qualität der angebotenen Dienstleistungen sicherstellt. Wer in letzter Minute vor einer Messe noch ein Patent anmelden möchte, dem steht ein spezieller Briefkasten vor dem Haus der Wirtschaft auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. Das Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg ist quasi der „verlängerte Arm“ des Deutschen Patent- und Markenamts.

**SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen informiert:
iPads für 62 Auszubildende an den SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen**

„Es ist uns wichtig, unsere Auszubildenden gezielt zu fördern und sie mit attraktiven und zeitgemäßen, also digitalen Lernmitteln zu unterstützen“, erklärt Melanie Zeitler-Dauner, Geschäftsführerin der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen bei der Übergabe von iPads an 62 Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege sowie der Medizinisch-technischen Operations-Assistenten.

Die silberfarbenen iPads der neusten Generation gehören zu einem SRH Azubi-Paket für die 3-jährigen Ausbildungsberufe, das bspw. auch Fachexkursionen während der Ausbildung, die Teilnahme an einem speziellen SRH-Azubi-Event in Heidelberg und den kostenlosem Zugang zum CNE Aus- und Fortbildungsportal beinhaltet. Nach Abschluss der Ausbildung dürfen die Schülerinnen und Schüler die iPads behalten und können sie privat nutzen. „Ich finde es cool“, kommentiert eine der Schülerinnen das Geschenk und ihre Mitschülerinnen nicken zustimmend. „Wir haben damit jetzt auch noch viel mehr Möglichkeiten beim Lernen zur Verfügung.“

Die SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH mit den Standorten Bad Saulgau, Pfullendorf und Sigmaringen versorgt mit 1.300 Mitarbeitern jährlich 20.000 Patienten. Sie ist damit einer der größten Arbeitgeber im Landkreis. Alle 3 Kliniken mit insgesamt 520 Betten sind Akutkrankenhäuser der Grundversorgung. Das SRH Krankenhaus Sigmaringen ist zusätzlich ein Haus der Regelversorgung mit ergänzenden Angeboten. Zur Klinik in Pfullendorf gehört eine Gesundheits- und Krankenpflegeschule. Wir gehören zur SRH Kliniken GmbH, einem der führenden privaten Klinikträger mit zehn Akut- und drei Rehakliniken sowie einer Vielzahl an MVZs. Über 8.000 Mitarbeiter betreuen jährlich 620.000 Patienten.

PRESSEMITTEILUNG DER LUBW LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

Gemeinsam aktiv gegen Ambrosia

LUBW bittet um Meldung von Ambrosiafundorten

Im Juli beginnt die hochallergene Beifuß-Ambrosie wieder zu blühen. Die Blütenansätze sind vereinzelt bereits gut zu erkennen. Es lohnt sich also bereits jetzt auf die Suche zu gehen. Die lange Blütezeit der Beifuß-Ambrosie von Juli bis Ende Oktober verlängert hierzulande das Leid vieler Allergiker. Schon geringe Mengen können bei Allergikern Reaktionen wie Heuschnupfen, Bindehautreizungen und Asthma auslösen. In warmen Wintern und Regionen verbreitet sie sogar bis in den späten November ihre Pollen.

„Die Bevölkerung ist der wichtigste Verbündete beim Kampf gegen die Beifuß-Ambrosie“, so Eva Bell, Präsidentin der LUBW. „Nur mithilfe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern können wir Bestände der Ambrosia möglichst flächendeckend erfassen. Deswegen bitten wir wieder um rege Beteiligung bei der diesjährigen Meldeaktion.“

Die Meldestelle für Baden-Württemberg ist bei der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg angesiedelt. Die LUBW erhebt die Bestände, um das aktuelle Verbreitungsgebiet zu bestimmen und gibt diese Informationen an die unteren Verwaltungsbehörden in Kommunen und Landkreisen für eine gezielte Bekämpfung weiter.

Wie kann man Ambrosiafunde melden?

Auf der Webseite „Ambrosia-Bestände melden“ der LUBW sind die Merkmale der Pflanze gut beschrieben und die verschiedenen Meldemöglichkeiten übersichtlich erläutert. Diese reichen von einem Formular zur manuellen Eingabe über Meldung per E-Mail bis hin zur App „Meine-Umwelt“, mit deren Hilfe man Bestände von unterwegs melden kann. Wichtig ist, ein Foto der Pflanze zu machen, da die Beifuß-Ambrosie oft mit anderen Pflanzen verwechselt wird. Die Meldung sollte genaue Angaben zum Fundort, zu Größe und Anzahl der Pflanzen enthalten.

Ambrosia im Garten

Auch Gartenbesitzer können die allergene Pflanze in ihrem Garten antreffen. Ambrosiasamen können als Verunreinigungen in Vogelfutter enthalten sein und rund um die Futterstelle auskeimen. Damit die Beifuß-Ambrosie auf Dauer erfolgreich bekämpft wird, sollten Gartenbesitzer die hochallergene Pflanze noch vor der Blüte mit Handschuhen, am besten mit Schutzanzug, ausreißen und in der Restmülltonne entsorgen. Bereits die Berührung

mit den behaarten Stielen der Pflanzen kann eine Kontaktallergie auslösen. Bitte die Pflanze nicht in die Biotonne werfen. Blüht sie bereits, sollte man diese Arbeit nur mit Mund- und Nasenschutz durchführen.

Verbreitungsweg der Ambrosia

Durch den globalen Warenverkehr und begünstigt durch den Klimawandel mit einer verlängerten Vegetationsperiode breitet sich Ambrosia aus. In Regionen von Süd- und Südost-Europa ist sie bereits weit verbreitet.

Am häufigsten ist die aus Nordamerika stammende Ambrosia auf Ruderalflächen und Agrarflächen sowie an Straßen und Grünflächen vertreten. Entlang von Straßen breiten sich die Ambrosia-Samen besonders gut aus, da sie durch die Luftwirbel der Kraftfahrzeuge leicht verfrachtet werden. Deshalb ist es hier besonders wichtig, die erste Mahd noch vor der Blüte vorzunehmen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf den folgenden Webseiten: LUBW: Medienübergreifende Umweltbeobachtung/Klimawandel – Biologische Folgen/Neobiota/Ambrosia.

Broschüre zum Herunterladen: Ambrosia-Pflanzen – Ursache für die Zunahme von Allergien?

„Kompetent im Agrarbüro“

Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen bietet neuen Kurs in Uttenweiler an

Das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. bietet für Quereinsteigerinnen und Mitinhaberinnen von landwirtschaftlichen Betrieben von November 2018 bis März 2019 die Qualifizierung „Frauenkompetenz im Agrarbüro“ in Uttenweiler im Landkreis Biberach an.

Der Kurs richtet sich an Frauen, die Mitverantwortung im landwirtschaftlichen Betrieb übernehmen, dort ihr Büromanagement optimieren und ihre beruflichen Kompetenzen ausbauen wollen. Zum Schulungsinhalt gehören Zeitmanagement, Bürowirtschaft, Betriebswirtschaftslehre, Betriebs- und Unternehmensführung, Förderungs- und Verwaltungsaufgaben in der Landwirtschaft sowie ein begleitendes Coaching. Die Qualifizierung umfasst 25 Schulungstage von jeweils 9 Uhr bis 16:15 Uhr.

Wir laden alle Interessierten zu einem unverbindlichen Informationsabend zum Kurs „Frauenkompetenz im Agrarbüro“ ein.

Datum: Dienstag, 17. Juli 2018

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Bürgersaal im Rathaus, Hauptstr. 14, 88524 Uttenweiler

Anmeldung zum Infoabend bis spätestens Montag, 16. Juli 2018 telefonisch bei Sigrid Römer-Pfeiffer (Tel.: 0751 3607-62) oder per E-Mail an: landfrauenverband-wh@lbv-bw.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.landfrauenverband-wh.de > Weiterbildung > Landwirtschaft > Frauenkompetenz im Agrarbüro oder ebenfalls telefonisch bei Sigrid-Römer-Pfeiffer.

Energetische Sanierung:

Die wichtigsten Gesetzesänderungen 2018

Worauf Hauseigentümer in diesem Jahr achten sollten

Energieberater helfen bei allen Neuregelungen zu Fördermitteln und Energieausweisen.

Auch in diesem Jahr müssen Hauseigentümer gesetzliche Änderungen beachten. So haben am 1. Juli 2018 die ersten Pflicht-Energieausweise für Altbauten ihre Gültigkeit verloren. Beim Umstieg auf erneuerbare Energien gelten bereits seit Jahresbeginn neue Regelungen: Wer staatliche Fördermittel für seine Ökoheizung in Anspruch nehmen will, muss die Antragstellung noch vor Erwerb der Heizung abwickeln. Die Förderhöhe bleibt gleich. Bei der Förderung von Solarstromspeichern gibt es dagegen seit Januar weniger Zuschuss. Darauf weist Zukunft Altbau hin, das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm. „Gerade bei der Förderung lohnt es sich, Bescheid zu wissen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „So sparen Hauseigentümer bares Geld.“ Detaillierte Auskunft zu allen Änderungen geben Gebäudeenergieberater vor Ort.

Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau unter 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de

Nicht sanierte Wohnhäuser verbrauchen hierzulande im Schnitt 150 bis 250 Kilowattstunden Endenergie pro Quadratmeter und

Jahr. Das ist nicht nur klimaschädlich und kostet Hauseigentümer viel Geld. Undichte Fenster und kalte Wände vermindern außerdem den Wohnkomfort. Bei der Wahl der richtigen Sanierungsmöglichkeiten für das eigene Gebäude helfen qualifizierte Energieberater. Sie wissen auch, welche Neuerungen rund um den energetischen Zustand von Gebäuden es zu beachten gilt.

Neuerungen zu Förderanträgen

Wollen Eigentümer die Wärmeversorgung ihres Gebäudes auf erneuerbare Energien umstellen, können sie auch in diesem Jahr Förderzuschüsse des Bundes erhalten. Bei der Antragstellung für Ökoheizungen gilt allerdings seit diesem Jahr eine neue Frist. So müssen Hauseigentümer bereits vor dem Kauf ihrer Erneuerbaren-Energien-Heizung den Förderantrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einreichen. Bisher reichte es aus, die Fördermittel innerhalb von neun Monaten nach dem Kauf der neuen Heizung zu beantragen. Dr. Klaus Keßler von der KliBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis rät deshalb Interessenten von Pelletheizungen, Solarthermieanlagen oder Wärmepumpen dazu, sich bereits vor dem Kauf mit dem Förderantrag zu befassen. „Die BAFA-Anträge zu stellen, lohnt sich in jedem Fall. Die Höhe der Fördergelder hat sich nicht geändert“, so Keßler.

Finanzielle Fördermittel vom Bund gibt es auch beim Kauf von Solarstromspeichern. Eigentümer kleinerer und mittlerer Solaranlagen können beim Erwerb eines entsprechenden Stromspeichers die zinsverbilligten Kredite der staatlichen KfW Bankengruppe in Anspruch nehmen. Das Förderprogramm läuft jedoch Ende des Jahres aus. Bis dahin können Privatpersonen und Unternehmen den Kredit mit einem zehnprozentigen Tilgungszuschuss beantragen. Der Zuschuss sank um drei Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Interessierte sollten sich bei der Antragstellung beeilen. Nach Angaben des Bundeswirtschaftsministeriums ist die Nachfrage meist hoch, die Fördermittel jedoch begrenzt. Alternativ gibt es Förderprogramme der Länder (siehe Infokasten).

Erste Pflicht-Energieausweise laufen ab

2018 ist auch das Jahr, in dem die ersten Pflicht-Energieausweise ihre Gültigkeit verloren haben. Hauseigentümer sollten daher prüfen, ob sie noch in diesem Jahr einen neuen Ausweis beantragen müssen. Betroffen sind alle vor 1966 gebauten Häuser, die neu vermietet, verkauft oder verpachtet werden. Sie benötigen seit Juli 2008 einen Energieausweis mit zehnjähriger Laufzeit. Seit 1. Juli 2018 müssen die ersten obligatorischen Ausweise also erneuert werden. Für Hauseigentümer, die ihre Immobilie selbst nutzen, sind die Ausweise nicht verpflichtend. Steht jedoch ein Nutzerwechsel bevor, muss neuen Miet- oder Kaufinteressenten bereits bei der Besichtigung ein Energieausweis vorgelegt werden.

Energieausweise für Gebäude, die nach 1966 errichtet wurden, verfallen ab nächstem Jahr Schritt für Schritt. „Wann und wo ein neuer Ausweis beantragt werden muss, beantworten qualifizierte Energieberater“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Sie beraten Hauseigentümer auch bei der Wahl des richtigen Ausweises und klären über noch kommende Änderungen auf.“

Solarstromspeicher: Welche Bundesländer fördern?

Baden-Württemberg

Seit 1. März 2018 fördert das Land Baden-Württemberg Solarstromspeicher. Wer im Südwesten künftig eine Photovoltaikanlage mit einem netzdienlichen Speicher errichtet, erhält für die Batterie einen Zuschuss von bis zu 30 Prozent der Nettoinvestitionskosten. Pro Vorhaben sind 7.500 Euro Förderung möglich, mindestens jedoch 600 Euro. Das Programm in Anspruch nehmen können sowohl Privatpersonen als auch Kommunen und Unternehmen. Der ab 2019 sinkende Landeszuschuss kann mit der Bundesförderung kumuliert werden – eine höhere Förderung ist damit möglich.

Länder mit weiteren Förderprogrammen:

Bayern, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen, Thüringen. Mehr Infos unter www.energie-experten.org/erneuerbare-energien/photovoltaik/stromspeicher/foerderung.html#c16728

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für qualifizierte Gebäudeenergieberater. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Baufachleute finden bei ihm Weiterbildungsangebote, Kontaktmöglichkeiten mit Kollegen und Informationen für ihre Kunden. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) umgesetzt.

Ansprechpartner Pressearbeit

Axel Vartmann, PR-Agentur Solar Consulting GmbH,
Emmy-Noether-Straße 2, 79110 Freiburg,
Tel. +49 761 38 09 68-23,
vartmann@solar-consulting.de, www.solar-consulting.de

Ansprechpartner Zukunft Altbau Frank Hettler, Zukunft Altbau,
Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart,
Tel. +49 711 489825-11, frank.hettler@zukunftaltbau.de,
www.zukunftaltbau.de

Sie halten Ausschau nach
optimaler Werbung?
Bei uns sind Sie richtig!

Druckerei ^{GmbH}
Acker



Mittelberg 6 · 72501 Gammertingen · Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de
Telefon: 075 74/9301-0 · Telefax: 075 74/9301-30

Holz- und Trodat-Stempel in allen Größen, Formen und Farben...



Druckerei ^{GmbH}
Acker

Mittelberg 6
72501 Gammertingen
Telefon (075 74) 9301-0
Telefax (075 74) 9301-30
info@druckerei-acker.de

Herausgeber: Bürgermeisteramt Neufra - Telefon 0 75 74 / 93 00-0
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Reinhard Traub, Neufra

Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6,
Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30,
E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de

Bezugspreis vierteljährlich 12,00 Euro (einschl. 7% MwSt. und
Agenturvergütung)

☎ Notruf-Telefonnummern ☎

ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117
 Mo. - Do. 18 - 8 Uhr, Mi. 13 - 8 Uhr, Fr. 16 Uhr - Mo. 8 Uhr

Krankentransport DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zentrale HNO-Notfallpraxis (01805) 19292410

Zahnärztlicher Notdienst - Bandansage Sa./So.
 Landkreis Sigmaringen Festnetz 0,14 €/min, Landkreis Reutlingen
 Tel. (01805) 911-660 Mobil max. 0,42 €/min Tel. (01805) 911-640

Bereitschaftsdienst Kinderärzte Sa./So. Tel. (0180) 60 71 211

Augenärztlicher Notdienst Tel. (0180) 19 29 349

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit
 Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

NOTDIENST DER APOTHEKEN IM JULI 2018 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

12.07. Kastanien Apotheke, **Bingen**
 Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00

Kronen-Apotheke, Albst.-**Tailfingen**
 Kronenstr. 3 (074 32) 9 90 55

13.07. Neue Apotheke am Schloß **Sigmaringen**
 Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94

Obere Apotheke, Albst.-**Ebingen**
 Marktstr. 44 (074 31) 32 40

14.07. Palm-Apotheke, Albst.-**Ebingen**
 Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90

15.07. Rathaus Apotheke, **Meßstetten**
 Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10

Zentral-Apotheke, **Gammertingen**
 Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46

16.07. Schloßberg-Apotheke, Albst.-**Ebingen**
 Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94

17.07. Sonnen-Apotheke, Albst.-**Truchteltingen**
 Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55

18.07. Heuberg Apotheke, **Stetten a.k.M.**
 Mauritiusplatz 1 (075 73) 9 53 53

Killertal-Apotheke, **Jungingen**
 Killertalstraße 6 (074 77) 6 33

Turm-Apotheke, Albst.-**Tailfingen**
 Hechinger Straße 17 (074 32) 52 71

19.07. Bilharz-Apotheke, **Sigmaringen**
 Antonstraße 1 (075 71) 43 31

Untere Apotheke, Albst.-**Ebingen**
 Marktstraße 11 (074 31) 22 40

Beratungsstellen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Rathaus Gammertingen
 Do 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt
 Sprechzeiten: Montags und Donnerstags
 von 15.00 bis 17.00 Uhr Tel. 07571/683028

Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V. - Beratungsstelle
 für Familien mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig. Tel. 07571/7486-7019

Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter
 Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

Beratungsstelle für Frühförderung
 Entwicklungsverzögerungen und
 Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210
 und 07574/406-217

Jugendbüro Gammertingen
 Alessandra Friemelt, Jugendbeauftragte Tel. 07574/5650875
 Beratung nach telef. Vereinbarung Handy 0178/2923094

bsg · betreuung siegfried glowiak - Rechtliche
 Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

Suchtberatungsstelle Außenstelle Gtg. Tel. 07571/4188
 Monika Stebner, Dipl. Soz. Päd (FH) (Sprechstunde nach Vereinbarung)

Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG Tel. 07571/7301-0

Kreuzbundgruppe Gammertingen - Hilfe für Suchtkranke
 Treffpunkt, Do., 20.00 Uhr, 14-tägig im Fidelishaus
 07577/3265 oder 07577/3991

Freundeskreis für Suchtkranke - Selbsthilfegruppe Gtg. - 14-tägig
 Do., 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Tel. 07124/931390

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116 016
 www.hilfetelefon.de

Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige und erwachsene
 Kinder von Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

Hebammensprechstunde Landratsa. Sig. Tel. 07571 102-4266

Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae
 Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17

Hilfen nach Maß - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Men-
 schen mit Behinderung: Gammertingen Tel. 07574/93496817

SKM Betreuungsverein Sigmaringen Tel. 07571-50767
 Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

Hospizgruppe Veringen-Gammertingen - Hilfe für schwerkranke
 u. sterbende Menschen u. deren Angehörige Tel. 01590/1854025

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG) Tel. 07571/7301-0

Pflegestützpunkt Landkreis SIG, Hofstraße 12, 88512 Mengen
 Mo-Do 9.30 - 11.30 Uhr Tel.: 07572/7137-368 /-372/ -431
 Do 16.00 - 17.30 Uhr E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Psychosoziale Beratungsstelle
 Laizerstr. 1, 72488 Sigmaringen Tel. 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS u. andere sexuell übertragbare Krankheiten
 Landratsamt Sigmaringen Tel. 07571/1026415

Sozialstationen

Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen
 Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspfle-
 gehilfe - Rufbereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574-934134

Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes
 Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege,
 Hausnotruf, Essen auf Rädern, Beratungen Tel. 0172/7267755
 Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-
 erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851

Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So. Tel. 07129/932770

Sozialstation Haus Sonnenhalde Tel. 07129/9379-0

AMEOS ambulante Pflege - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung,
 Mahlzeitservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

Pflegedienst Plus LUX - HELIOS - Kompetente Beratung, liebevolle
 ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung und Betreuung von
 Hilfsbedürftigen Tel. 07434/9365470

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH